

J. STANIETZKI

BUENOS AIRES

DIRECCIÓN TELEGRÁFICA  
STANIETZKI - BUENOS AIRES

U. T. 45 - 4841

027  
BUENOS AIRES, December 4th 1940.  
CASILLA DE CORREO 1780

Liebe Edith:-

Ihre 1. Zeilen habe ich vor einigen Tagen erhalten und mich aufrichtig gefreut, dass es Ihnen gut geht und Sie seit dem 1. November arbeiten. Da Sie ein tuechtiges Maedel sind, wuerde es mich garnicht wundern, wenn Sie es in kurzer Zeit zu einem gut bezahlten Posten bringen und allmaehlich eine leitende Stellung bekleiden und dann den Sohn of the president of the Company heiraten. Good luck to you!

Sehr leid tut es mir, dass Sie noch nicht Ihre 1. Eltern haben anfordern koennen; ich kenne alle Schwierigkeiten zur Genuege, da Bekannte von mir auch Angehoerige in Belgien haben; aber schliesslich wird man doch einen Ausweg finden und wuehsche und hoffe ich, dass dann Ihre Lieben unter den ersten sind, die das Einreisevisum bekommen.

Was nun den Verwandten Ihrer 1. Mutter betrifft, so muss sie falsch orientiert sein. Im Gegenteil, die Einreise hierher ist viel schwieriger geworden und trotz guten Beziehungen kann ich absolut nichts ausrichten. Nur Eltern koennen Kinder anfordern und umgekehrt, aber erst nachdem sie zwei Jahre hier gelebt haben. Wenn irgend eine Moeglichkeit vorhanden waere, dann wuerde ich bestimmt mein Moeglichstes tun und das brauche ich Ihnen wohl nicht erst zu sagen. Aber ich finde es ganz verkehrt, dass man einem armen Menschen Hoffnungen macht, wenn man vorher weiss - wie in diesem Falle -, dass momentan ueberhaupt keine Aussichten vorhanden sind.

Sehr gefreut habe ich mich, dass es Ihrem Bruder gelungen ist in New York eine Stellung zu finden und er bereits gut verdient. Hoffentlich wirds eine dauernde Betaetigung sein.

Was macht Ihr Onkel, den ich s. Z. kennen gelernt habe und die anderen Verwandten? Und was schreiben Ihre 1. Eltern? Bitte gruessen Sie beide von mir recht herzlich.

Uns geht es G. s. D. ganz gut; die Kinder arbeiten noch and are making just enough to keep body and soul together. Damit muss man heute zufrieden sein und das sind sie auch.

Augenblicklich ist es fuerchterlich heiss bei uns und wenn die Temperatur noch steigt, dann werden wir langsam aber sicher zerfliessen.

Lassen Sie bald wieder von sich hoeren und empfangen Sie, wie Ihr Bruder, sowie gemeinsame Bekannte recht herzliche Gruesse

very sincerely yours,

